Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64
Peter Tschaikowski



Hermann Oben
ENSEMBLES
ORCHESTER

Samstag, 14.11.2026 um 20 Uhr
Sonntag, 15.11.2026 um 17 Uhr

Samstag: Lukaskirche, Friedrichsruher Straße 6a, 12169 Berlin

Sonntag: Neuapostolische Kirche Berlin-Charlottenburg, Wernigeroder Straße 10, 10589 Berlin

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland



PROGRAMM

Peter Tschaikowski (1840-1893)

Sinfonie Nr. 5 e-Moll, op. 64 (1888)

1. Andante – Allegro con anima
2. Andante cantabile, con alcuna licenza
3. Walzer. Allegro moderato
4. Finale. Andante maestoso – Allegro vivace (Alla breve) – Meno mosso

MITWIRKENDE

Hermann-Ober-Orchester
Volker Hedtfeld - musikalische Leitung



Foto: Sebastian Bolesch

Volker Hedtfeld wurde in Dortmund geboren und entdeckte früh seine Leidenschaft für den Gesang. Bereits im Alter von 17 Jahren sammelte er erste Erfahrungen als Chorleiter in Jugend- und Kirchenchören. Zunächst studierte er in Köln Schulmusik. Durch die Teilnahme an verschiedenen Chorleiterseminaren inspiriert, wechselte er zum Dirigierstudium. Besonders prägten ihn dabei die

Begegnungen mit Prof. Gerd Müller-Lorenz (Musikhochschule Lübeck), Dr. Bodo Bischoff (FU Berlin) und Prof. Kurt Hofbauer (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien). In Berlin studierte er Orchesterdirigieren bei Prof. Lutz Köhler an der Universität der Künste. Später setzte er seine Ausbildung bei Prof. Jörg-Peter Weigle an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin mit dem Studium des Chordirigierens fort.

1999 gründete Volker Hedtfeld mit Opus 99 sein erstes Vokalensemble, mit dem er in Konzerten im Ruhrgebiet und Rheinland erfolgreich war. Im Jahr 2001 übernahm er die Leitung der Kantorei der Reformationskirche in Berlin-Tiergarten und war Mitinitiator der seitdem bestehenden „Langen Nacht der Chöre“. 2002 gründete er den Kammerchor opus vocale, mit dem er seitdem vor allem in Berlin konzertiert. Seit 2007 ist Volker Hedtfeld Dirigent und künstlerischer Leiter des renommierten Karl Forster-Chores, mit dem er regelmäßig große chorsymphonische Werke in der Berliner Philharmonie, im Konzerthaus Berlin und im Großen Sendesaal des rbb aufführt

Im Jahr 2009 gründete er zusammen mit der Barockgeigerin Monique Steffen das Kammerorchester ensemble callinus, das auf die Aufführungspraxis Alter Musik spezialisiert ist. Gemeinsam mit dem Flötisten und Komponisten Aaron Dan rief er 2019 mit dem ensemble polisono berlin ein Kammerensemble ins Leben, das ausgewählte Solisten Berlins vereint. Das Ensemble fühlt sich einerseits der zeitgemäßen Aufführung historischer Musik verpflichtet, andererseits aber auch der Entdeckung und Förderung zeitgenössischer Kompositionen.

Seit 2021 hat Volker Hedtfeld die Leitung des Deutsch-Französischen Chors Berlin übernommen. Im Sommer 2022 gründet er die Hermann-Ober-Ensembles für die Neuapostolische Kirche Nord-Ost.



Foto: Uwe Lugert

Das Orchester gründete sich 2009 aus den bestehenden Orchestern Ost- und West-Berlins als fusionierter Klangkörper der damaligen Gebietskirche Berlin-Brandenburg. Im Mittelpunkt stehen neben der musikalischen Gestaltung größerer Gottesdienste immer die Erarbeitung sinfonischer und Chor-sinfonischer Werke der klassischen Musikliteratur. Höhepunkte der gemeinsamen Arbeit waren u.a. die Orchesterreise nach Erfurt 2016 mit Dvořáks Sinfonie Nr. 8 und das Weihnachtsoratorium 2017 mit dem Berliner Schulchor.

Seit der Gründung der Hermann-Ober-Ensembles im Jahr 2022 agiert das Orchester unter dem Namen Hermann-Ober-Orchester. Es folgten chorsinfonische Aufführungen von u.a. Felix Mendelssohns Psalm-Kantate „Wie der Hirsch schreit“, den Oratorien „Die Schöpfung“ (J. Haydn) und „Elias“ (F. Mendelssohn) sowie das „Deutsche Requiem“ von Johannes Brahms.

Für das Jahr 2027 ist eine Aufführung der Cäcilienmesse von Charles Gounod geplant.

IMPRESSUM

Neuapostolische Kirche Nord- und Ostdeutschland
Hermann-Ober-Ensembles

Curschmannstraße 25, 20251 Hamburg

kommunikation@hermann-ober-ensembles.de
www.nak-nordost.de

Gestaltung/Umsetzung: Anne Thiem, Peter Hoffmann